

Abend mit Tanz und Musik

Am Samstag lud die Feuerwehr Ritzing zu ihrem jährlichen Ball ins Gasthaus Wessely ein. Nach dem Einmarsch der Feuerwehr wurde der Ball durch Kommandant Thomas Gmeiner eröffnet. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das „11er Blech“. Zudem konnte man bei einer Tombola schöne Preise gewinnen.



▲ Die Feuerwehrmitglieder von Ritzing zogen feierlich in den Ballsaal im Gasthaus Wessely ein. Foto: Tesch

Kicker luden zur 80er Retro-Party

Der ASK Horitschon-Unterpetersdorf veranstaltete am Wochenende sein geschichtsträchtiges Sportlerschnas unter dem Motto „Back to the 80's“. Für Unterhaltung sorgten „die krumbacher“. Mit einer Fotobox konnten die lustigsten und schönsten Momente eingefangen werden.



▲ Farbenfroh. Andrea Bader, Petra Mayrhofer und Sophie Maria Tschida genossen den Abend.



▲ Kreativ. Diana Gerdenitsch, Claudia Böhm, Nicole Pekovits, Karina & Angela Raab hatten jede Menge Spaß.

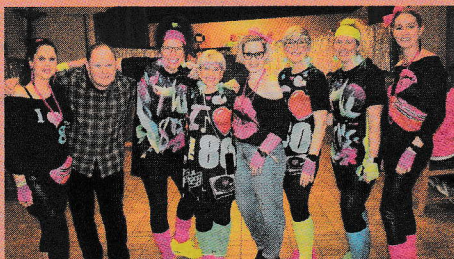


◀ Stimmungsvoll. Jürgen Aminger, Sigrid, Anna und Günter Gratzer, Sabine Dillhof, Eveline Aminger, Vizebürgermeister Georg Dillhof, Anton Putz, Marcus Dostal, Obmann Joe Spath und Heinz Schmiedl.



◀ Kraftvoll. Thomas Dillhof, Lukas sowie Christoph Bader und Christian Beisteiner zeigten ihre Muskeln. Fotos: Dank

◀ Kunterbunt. Karin Heinrich, Funktionär Thomas „lvko“ Lange, Marianne Spath, Ute Wessely, Bundesrätin Sandra Gerdenitsch, Obfrau Michaela Pauer-Friedl, Martina Schendera und Manuela Glöckl.



◀ Tolle Performance. Die Sportlerfamilie des ASK Horitschon-Unterpetersdorf erntete bei der Eröffnungseinführung von den Besuchern tosenden Applaus.



▲ Cool unterwegs. Ena Tritremmel, Kristina Kerschbaum und Elena Aminger verbrachten schöne Stunden am Sportlerschnas.

Autoren präsentierten Werke in der KUGA

Die Gäste konnten in der KUGA Großwarasdorf einen Nachmittag voller Kultur und Musik genießen. Andrea Kerstinger schafft es in ihrem Werk „Fingerübungen pannonisch.prosaisch.poetisch“, die kleinteilige und doch vielfältige Lebenswelt des Burgenlandes in Geschichten und Gedichten zu verschriftlichen. Das Buch „Mali princ“ („Der kleine Prinz“), übersetzt von Ivan Rotter erstmals 1998 ins Burgenlandkroatische. 2023 erschien die zweite Auflage, mit der er die moralischen Denksätze des französischen Autors Antoine de Saint-Exupéry ins Burgenland brachte. In liebevollen Anekdoten und kurzen Geschichten porträtiert Dorothea Zeichmann mit „Teta Mare“ das Leben von Burgenlandkroaten zu früheren Zeiten. Zudem gibt sie Einblick in ihre Familiengeschichte. Für die musikalische Umrahmung sorgten Maja Rainer und Viktoria Schmidt.



▲ Lesung in der KUGA. Andrea Kerstinger, Ivan Rotter und Dorothea Zeichmann. Foto: Kovaschitz